

BAYERNS ERFOLGSBILANZ:

VOLLE KRAFT FÜRS

EHRENAMT

NÄHER AM MENSCHEN.

CSU 

DAS EHRENAMT MACHT BAYERN LEBENS- UND LIEBENSWERT

41 %

- Bayern ist das Land des Ehrenamts: Im Freistaat hat die **Förderung des bürgerschaftlichen Engagements seit 2014 Verfassungsrang**. Das ist einzigartig in ganz Deutschland!
- In Bayern engagiert sich mit 41 % fast jeder Zweite über 14 Jahre ehrenamtlich. Das ist ein großartiges Bekenntnis zu unserer Heimat und macht Bayern lebens- und liebenswert.
- Bayerns **Ehrenamtsstrategie** setzt auf den weiteren Ausbau der deutschlandweit einmaligen Infrastruktur für bürgerschaftliches Engagement, auf die Stärkung der Anerkennungskultur und auf eine beständige Weiterentwicklung mit neuen Ideen und Ansätzen.
- Wir sagen aber nicht nur danke, sondern zeigen unsere Wertschätzung. **Mehr als 300 Millionen Euro stellt der Freistaat für die Pflege von Brauchtum, die Feuerwehren oder Rettungsdienste zur Verfügung.**



DANK

**RUND 4,7 MILLIONEN EHRENAMT-
LICHE IN BAYERN ENGAGIEREN
SICH IN EINEM BREITEN SPEKTRUM
VON EINRICHTUNGEN:**

SPORT

- Mehr als 360.000 Frauen und Männer – davon über 90.000 Übungsleiter und Trainer – engagieren sich ehrenamtlich in ca. 17.000 Turn-, Sport- und Schützenvereinen in Bayern mit insg. knapp 5 Millionen Mitgliedern.

KULTUR UND BRAUCHTUM

- 165.000 Mitglieder in rund 850 Trachtenvereinen tragen einen erheblichen Teil dazu bei, die bayerische Kultur und Tradition zu erhalten.
- In der Laienmusik sind vor allem im Chorbereich über 7.000 Ensembles und etwa 400.000 Mitglieder vertreten.

DANK E

BLAULICHT

Rund 430.000 Bürgerinnen und Bürger sind ehrenamtlich bei den Freiwilligen Feuerwehren, den freiwilligen Hilfsorganisationen und dem Technischen Hilfswerk tätig. Kein anderes Land in Deutschland hat eine ähnlich hohe Ehrenamtsquote in diesem Bereich.

- Über 7.500 freiwillige Feuerwehren mit rund 315.000 ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden treten täglich rund 320 Einsätze an –

das entspricht einem Einsatz etwa alle vier-einhalb Minuten.

- Über 70.000 Aktive bei Wasserwacht und Bergrettung sorgen in rund 20.000 Einsätzen pro Jahr für Sicherheit auf unseren Seen und Bergen.
- Ca. 1.200 Angehörige der Bayerischen Sicherheitswacht steigern das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung im öffentlichen Raum.



DANK E

GESELLSCHAFT

- In Bayern begleiten rund 7.000 ehrenamtliche Hospizhelferinnen und -helfer schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen.
- 2.108 ehrenamtliche Richterinnen und Richter unterstützen an den bayerischen Verwaltungsgerichten und dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof die Rechtsfindung.
- Über 4.600 Schöffinnen und Schöffen sind in der Strafrechtspflege tätig.
- Fast 1.200 Bürgerinnen und Bürger engagieren sich im bayerischen Justizvollzug als ehrenamtliche Mitarbeiter.
- 38.500 Stadt-, Gemeinde-, Kreis- und Bezirksräte sowie rund 800 ehrenamtliche Erste Bürgermeister gestalten Heimat und Zukunft in Bayern.
- Über 27.000 Schülerlotsen, Schulweghelfer, Schulbuslotsen, Schulbusbegleiter sorgen dafür, dass unsere Kinder jeden Tag sicher in die Schule kommen.
- Rund 7.000 Ehrenamtliche in über 170 Tafeln unterstützen weit über 200.000 Menschen in Bayern.

WIR SCHAFFEN BESTE BEDINGUNGEN FÜR DAS EHRENAMT.



- Die Bayerische Staatsregierung investiert in eine funktionierende Infrastruktur, stärkt die Anerkennungskultur und schärft damit das Bewusstsein in der Gesellschaft für den großen Wert des bürgerschaftlichen Engagements.
- Bayern setzt sich über den Bundesrat seit Jahren für steuerliche Verbesserungen für ehrenamtlich Tätige und gemeinnützige Vereine ein. Zum 1. Januar 2021 wurden auf unsere Initiative hin die Übungsleiterpauschale auf 3.000 Euro und die Ehrenamtspauschale auf 840 Euro angehoben.
- Im „Pakt für das Ehrenamt“ tauscht sich die Bayerische Staatsregierung mit den maßgeblichen Akteuren über aktuelle Anliegen aus und bringt Maßnahmen zur Entlastung und zum Bürokratieabbau auf den Weg.

- Auch mit der Berufung der Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt hat der Freistaat Bayern einen weiteren politischen Schwerpunkt auf diesen Bereich gelegt.
- Darüber hinaus wurde am 01.02.2018 die „Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern“ gegründet, die vor allem Innovationen befördern soll.
- Die 2011 eingeführte Bayerische Ehrenamtskarte bringt ihren mehr als 200.000 Inhabern bayernweit u.a. attraktive Rabatte oder Vergünstigungen bei Eintrittspreisen.
- Mit dem Ehrenamts-Nachweis können Ehrenamtliche ihr Engagement auch vor dem Arbeitgeber dokumentieren.
- Mit der Bayerischen Ehrenamtsversicherung als Auffangversicherung für Haftpflicht- und Unfallschäden schützt der Freistaat Bayern Ehrenamtliche bei ihrem Dienst an der Gesellschaft.
- Bayern gewährt Sonderurlaub und einen gesetzlichen Freistellungsanspruch („Retterfreistellung“) für ehrenamtliche Helfer z.B. bei Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und ehrenamtliche Richter und Schöffen.
- Wenn ein Arbeitgeber einen ehrenamtlichen Helfer für die Teilnahme an bestimmten Fortbildungen von der Arbeit freistellt, erhält er das fortgezahlte Arbeitsentgelt ersetzt.



4,7 MIO.

**WIR BEDANKEN UNS
BEI RUND 4,7 MILLIONEN
EHRENAMTLICHEN HELFERINNEN
UND HELFERN IN BAYERN.**



FOLGEN SIE UNS!

-  facebook.com/CSU
-  [instagram.com/
christlichsozialeunion](https://instagram.com/christlichsozialeunion)
-  twitter.com/CSU
-  csutv.de

-  **CSU-Landesleitung**
Mies-van-der-Rohe-Straße 1
80807 München
-  Telefon 089/1243-350
landesleitung@csu-bayern.de
csu.de

NÄHER AM MENSCHEN

